

Dr. Marie-Christin Weber (Klinik und Poliklinik für Chirurgie) erhält Else Kröner Memorialstipendium

Unsere Ärztin an der [Klinik und Poliklinik für Chirurgie](#) des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München **Dr. Marie-Christin Weber** wurde mit dem begehrten **Else Kröner Memorialstipendium 2023** ausgezeichnet.

Die [Else Kröner-Fresenius-Stiftung](#), die sich der Förderung medizinischer Wissenschaft widmet und humanitäre Hilfsprojekte unterstützt, fördert mit diesem Preis junge forschende Ärztinnen und Ärzte. In der Regel werden bis zu sechs Individualstipendien auf dem gesamten Gebiet der Medizin mit dem Ziel ausgeschrieben, besonders begabte und motivierte klinisch und wissenschaftlich tätige Ärzt/innen am Beginn ihres Berufsweges zu unterstützen. Mittels einer zweijährigen Freistellung von klinischen Aufgaben sollen besonders erfolgversprechende medizinische Forschungsvorhaben signifikant vorangebracht werden.

Das **Else Kröner Memorialstipendium** fördert so die wissenschaftliche Selbständigkeit und die Karriere zum Clinician Scientist. Das Stipendium ist mit insgesamt 250.000 € dotiert.

Dr. Webers Forschungsprojekt mit dem Titel „Prevention of intestinal anastomotic leakage by stimulation of serosal healing and induction of mesothelial-to-mesenchymal transition in mesothelial cells“ zeigt auf, dass eine intakte intestinale Wundheilung (Anastomosenheilung) der Schlüssel zu einer erfolgreichen chirurgischen Therapie bei Darmkrebs ist. Ziel dieses Projekts ist es, die Rolle der serosalen Darmwandschicht und der dort ansässigen Zellen, den Mesothelzellen, bei der Anastomosenheilung und ihrem potentiellen Nutzen für gezielte Behandlungen zur Prävention von Anastomoseninsuffizienzen zu untersuchen.

Die Vorarbeiten für die Antragsstellung von Frau Dr. Weber wurden auch durch die **Stiftung Chirurgie TU München** (www.stiftung-chirurgie.org) unterstützt.



Dr. Marie-Christin Weber